Termine und Orte:

Brixen am 10.04.2015 um 19.30 Uhr Raiffeisensaal, Großer Graben 12, Brixen

Lana am 15.05.2015 um 19.30 Uhr im Sprengelgebäude, A Hoferstraße 2, Lana

Bruneck am 12.06.2015 um 19.30 Uhr





Info und Anmeldung:



Südtiroler Plattform für Alleinerziehende Premstallerhof Bozen

Dolomitenstr. 14 Tel./Fax: 0471-300038

info@alleinerziehende.it www.alleinerziehende.it



Väter aktiv 39012 Meran Tel. 389 -1930032

info@vaeter-aktiv.it www.vaeter-aktiv.it

Unterstützer:





Vortragsreihe









Frau Dr. Edith Schmuck, Psychologin, Mediatorin, Familienstellerin

Frau Dr. Edith Schmuck gibt Einblicke in die komplexe Familienstruktur einer Patchworkfamilie. Die Patchworkfamilie ist eine moderne Familienform unserer Zeit, die sowohl bestimmte Schwierigkeit und Hürden, als auch Vorteile und Chancen beinhaltet. Da es noch keine oder nur wenige Vorbilder aus der vorigen Generation gibt, müssen sich die Beteiligten ein neues Familienbild erarbeiten.

Dies erzeugt viele Unsicherheiten und Zweifel: Wie lässt sich Elternschaft und neue Beziehung vereinbaren?

Welche Rolle spielt der neue Partner für die Kinder?

Wie werde ich den Bedürfnissen aller Beteiligten gerecht ohne mich selbst dabei zu vergessen?



RA Dr. Nikolaus Pirhofer, Rechtsanwalt

lebt in Meran und ist seit 25 Jahren selbstständiger Rechtsanwalt mit Anwaltskanzleien in Meran und München.

Er ist Spezialist für Scheidungsrecht und setzt sich seit Jahren für ein paritätisches Umgangsrecht für Väter ein.



- Patchwork, was ist das?
- wird sie mein Kind mögen?
- nimmt er mir die Mama weg?
- soll ich mich drauf einlassen?
- wie wird mein Kind reagieren?
- -ich (Kind) feiere jetzt 2x Geburtstag!
- -Flickendecke, Puzzleteile oder Bonusfamilie?



RA Dr. Christoph Vescoli, Rechtsanwalt, Mediator

ist selbständiger Rechtsanwalt und Mediator in Bozen und Auer. Erbrecht und Familienrecht gehören zu seinen Schwerpunkten.
Er selbst lebt getrennt und erzieht die gemeinsamen Kinder im Rahmen des Wechselmodells. Die Situation von Patchworkfamilien ist gesetzlich nur dürftig geregelt. Typische Problemlagen moderner Patchworkfamilien werden, wenn überhaupt, nur unvollkommen erfasst. Information und Vorsicht ist daher geboten, um keine unangenehmen Rechtsfolgen vor allem hinsichtlich der Erbfolge zu gewärtigen. Die Rechtsprechung erkennt in Einzelfällen aber auch die Lebensgemeinschaft ohne Trauschein an.